

Auszeichnung für SIS

[02.11.2021] Beim Berliner Verwaltungspreis 2021 erreichte das von Fraunhofer FOKUS und der Berliner Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales (SenIAS) entwickelte Sozial-Informations-System einen der zweiten Plätze.

Der Berliner Verwaltungspreis, der in diesem Jahr zum zweiten Mal verliehen wurde, soll die Ideen und Projekte der Berliner Verwaltung bekannt machen und einer breiten Öffentlichkeit vorstellen. Unter den ausgezeichneten Projekten ist auch der Prototyp für das Sozial-Informations-System (SIS) der Berliner Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales (SenIAS). Dies meldete jetzt das Institut Fraunhofer FOKUS, das die Lösung gemeinsam mit der SenIAS entwickelt hatte. Der eingereichte Prototyp spiegelt den aktuellen Arbeitsstand eines Projekts zur Veröffentlichung von Sozialdaten in der Verantwortung der SenIAS wider und wurde am 26. Oktober bei der Verleihung des Verwaltungspreises mit dem zweiten Platz ausgezeichnet.

Im Sozial-Informations-System (SIS) ständen zur öffentlichen Einsichtnahme vielfältige Datensätze zur Verfügung, die Auskunft zu ausgewählten Merkmalen von Leistungsempfängern und Haushaltsmitteln in den von der SenIAS verantworteten Bereichen sozialer Hilfen und Transferleistungen gäben. Das SIS stelle umfangreiche und detaillierte Informationen des sozialstatistischen Berichtswesens in Dokumentenform zur Verfügung, erklärt Fraunhofer FOKUS. Das SIS sei konsequent aus der Perspektive der Nutzengruppen entwickelt worden und verbinde eine intuitive Steuerung mit einer Open-Source-Software. Dadurch sei das System unabhängig von einem fest definierten Hersteller und könne von anderen Verwaltungen nachgenutzt und erweitert werden. Durch die konsequente Nutzung von Metadaten gemäß der Open-Data-Verordnung seien die Datensätze mit anderen Daten aus offenen Quellen kombinierbar. Das Projekt wurde mithilfe von Elementen agiler Entwicklungsmethoden und des Design Thinkings umgesetzt.

Der Berliner Verwaltungspreis, verliehen durch den Regierenden Bürgermeister von Berlin Michael Müller, zeichnete am 26. Oktober 2021 innovative und lösungsorientierte Projekte aus den Kategorien „Innovativer Service für Bürgerinnen und Bürger und Kundinnen und Kunden“, „Prozess- und Qualitätsmanagement sowie ressortübergreifende Zusammenarbeit“ und „Personalmanagement“ aus. Alle Einreichungen werden auch online präsentiert. Damit soll sich unter anderem die Möglichkeit eines behördenübergreifenden Austauschs eröffnen.

(sib)

Berliner Verwaltungspreis 2021

Stichwörter: Panorama, Berlin, Verwaltungspreis 2021, Fraunhofer FOKUS